



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Aufruf zur Blutspende-Aktion **Spende Blut – Rette Leben**

am Montag, den 17. Oktober 2022 von 17.30 bis 20.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Leidersbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir rufen Sie auf – werden Sie Blutspender – helfen Sie, das Leid anderer zu lindern!
Wer gesund und fit ist, kann Blut spenden.

Auch in Zeiten des Coronavirus (SARS-CoV-2), benötigen wir Blutspenden, damit die Patienten weiterhin sicher mit Blutpräparaten in Therapie und Notfallversorgung behandelt werden können, natürlich mit den nötigen Sicherheitsvorkehrungen!

Für den Blutspendetermin ist eine Terminreservierung im Vorfeld möglich.

Einfach unter www.blutspendedienst.com/leidersbach registrieren und Wunschtermin reservieren.

So lassen sich unnötige Wartezeiten vermeiden.

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zusätzlich aber auch einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein.)

Michael Schüßler, 1. Bürgermeister

Philipp Streck, Bereitschaftsleiter

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene	2,00 EUR	Einzelkarte Erwachsene	1,00 EUR
Tageskarte Kinder	1,00 EUR	Einzelkarte Kinder	0,50 EUR



AUS DEM RATHAUS

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein.

Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Freitag, 14. Oktober 2022
blaue Tonne (Papier)
braune Tonne (Bio)

Vorschau: Freitag, 21. Oktober 2022
graue Tonne (Restmüll)

Anhänger für die Biotonnen:

Abfallwirtschaft wirbt für Qualitätsverbesserung!

Mit einer kreisweiten Aktion wirbt die Kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Miltenberg für die Verbesserung der Qualität des Biomülls. Nachdem auf den beiden Bio-Fahrzeugen des beauftragten Müllunternehmens großflächig Werbung für sortenreine Bioabfallfassung angebracht wurde, versehen die Müllwerker nun die Biotonnen mit farbigen Anhängern: „**Kein Plastik in die Biotonne**“ und „**Nur sortenreiner Bioabfall gibt guten Kompost**“. Mit diesen Aussagen werden die Verbraucher mit der Problematik des Biomülls und dessen mangelnder Sortenreinheit konfrontiert.

Problematisch sind vor allem Kunststoffrückstände: Plastik wird durch die Misch- und Siebvorgänge bei der Kompostierung immer kleinteiliger. Es muss in der Kompostieranlage aufwendig aussortiert werden und gefährdet unentdeckt die Qualität des Kompostes.

Leider kommt es nicht selten vor, dass Bioabfälle zwar sorgfältig sortiert, aber dann in einer Plastiktüte verpackt in die Tonne geworfen werden. Häufig werden auch sogenannte „biologisch abbaubare“ Beutel verwendet, die sich jedoch nicht so rasch zersetzen wie deren Inhalt – die Benutzung dieser Beutel ist zwar gut gemeint, erschwert aber die Entstehung von hochwertigem Kompost. Von den Abfallberatern wird stattdessen das Verpacken des Biomülls in Zeitungspapier empfohlen – es bindet Sickerwasser aus dem Bioabfall und schützt so vor üblem Geruch und Madenentwicklung. Entgegen oft geäußerten Bedenken ist die heutige Druckerschwärze auf dem Zeitungspapier übrigens unproblematisch.

Aber nicht nur die Qualität des Biomülls ist ein Problem, sondern auch die unsachgemäße Entsorgung von Pflanzen-, Speise- und Küchenabfällen in den Restmülltonnen! Die jüngste Hausmüllanalyse ergab,

dass fast 38 Prozent der Bioabfälle in der Restmülltonne landen, obwohl die Haushalte selbst kompostieren oder die Biotonne nutzen. Dadurch werden die Müllverbrennungsanlagen unnötig belastet und wertvoller Biodünger geht verloren. Es ist daher gut zu wissen, dass nicht nur pflanzliche Abfälle, sondern auch Fleischreste, Knochen und Fischgräten selbstverständlich in den Bioabfall gehören. So lautet auch der Appell auf der Rückseite des Tonnenanhängers: „**Aus Bioabfall wird bester Biodünger – ab damit in die Biotonne!**“

VERLOREN / GEFUNDEN

- 1 Haustürschlüssel an einem roten Band
- 1 Schlüssel mit Engelanhängern
- 1 Schlüssel mit einem Anhänger „Hütte“
- 1 graue Fahrradjacke, Gr. 50 (Marke carne)
- 1 schwarzes Kartenetui

Die Verlierer werden gebeten sich im Rathaus, Zi.Nr. 1 zu melden.

ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

Die Heizsaison hat begonnen. Lassen Sie daher einen hydraulischen Abgleich Ihrer Heizungsanlage von einem Fachmann durchführen und somit die Vorlauftemperatur richtig einstellen.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Ihre Eheschließung haben für den 21. 10. 2022 angemeldet:

Cäcilia Hoyer und Lukas Kroth, beide wohnhaft in Leidersbach

September 2022

Sterbefälle:

Krug Albert, Spessartstr. 3
 verstorben am 14.09.2022 in Leidersbach im Alter von 89 Jahren

Schmitt Fridolin, Blumenstr. 16
 verstorben am 14.09.2022 in Elsenfeld im Alter von 94 Jahren

Ott Anneliese, Roßbacher Str. 106
 verstorben am 16.09.2022 in Erlenbach a. Main im Alter von 80 Jahren

Keller Paula Kunigunde, Ebersbacher Str. 40
 verstorben am 29.09.2022 in Leidersbach im Alter von 85 Jahren



Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag und Dienstag	8.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)

Telefax: 09371/501- 79270

E-Mail: info@lra-mil.de

Internet: www.landkreis-miltenberg.de

Bewerbungsfrist für Bürgerpreis gestartet

Auch im Jahr 2022 schreiben der Landkreis Miltenberg und die Sparkasse Miltenberg-Obernburg den Preis für Bürgerinnen und Bürger aus. Dies geschieht in der festen Überzeugung, dass bürgerschaftliches Engagement ein unersetzlicher Bestandteil unseres auf Freiheit und Verantwortung aufbauenden Gemeinwesens ist.

Ausgezeichnet werden Projekte und Maßnahmen des bürgerschaftlichen Engagements außerhalb der klassischen Vereinsarbeit, die den Landkreis besonders lebens- und liebenswert machen. Gesucht werden keine Einzelpersonen, sondern Gruppen, Teams und Vereinigungen.

Folgende Fragen fließen in die Beurteilung mit ein:

- Wie innovativ und nachahmenswert ist die Projektidee?
- Wie stark orientiert sich das Projekt an den Herausforderungen der Gesellschaft?
- Wie nützlich und adaptierbar ist das Engagement für andere Bereiche des Ehrenamtes?
- Welchen Beitrag leistet das Projekt für die Verbesserung der Lebensqualität?
- Inwieweit werden die Chancen auf gesellschaftliche Teilhabe durch das Projekt gefördert?
- Wie wirkungsvoll und dauerhaft ist das Projekt angelegt?
- Inwieweit berücksichtigt das Projekt die Aspekte der Nachhaltigkeit?

Erstmals wird in diesem Jahr ein Sonderpreis „Nachhaltigkeit“ vergeben. Unter allen Bewerbungen wird ein Projekt ausgezeichnet, das in vorbildlicher Art und Wei-

se diesen Aspekt besonders berücksichtigen.

Infos und Anmeldeunterlagen: Landratsamt Miltenberg, Fachstelle bürgerschaftliches Engagement, Helmut Platz Brückenstraße 2, 63897 Miltenberg Tel.: 09371/501-142, E-Mail: helmut.platz@lra-mil.de, Internet: www.landkreis-miltenberg.de/Bildung,Soziales-Gesundheit/Ehrenamt.aspx

Kunstnetz 2022: Workshop-Angebot im Herbst

Das Kunstnetz bietet auch in diesem Jahr wieder ein Workshop-Programm für Kinder und Jugendliche in unterschiedlichen künstlerischen Bereichen an. Je nach Angebot richtet sich dieses an interessierte Kinder und Jugendliche ab fünf Jahren.



Die bunten Farben des Herbstes lassen sich gut im Workshop „Herbstaquarell“ bei Margarete Sondel entdecken, beim Malen von herbstlichen Landschaften, Tieren und Pflanzen ausprobieren und auf das Papier bringen. Wer aber schon in vorweihnachtlicher Stimmung ist und Lust auf Winterbilder bekommt, kann auch eine Winterlandschaft malen.

Der Workshop ist für Kinder von fünf bis zwölf Jahren geeignet und findet an vier Nachmittagen (18. Oktober, 25. Oktober, 8. November und 15. November) von 15:30 bis 17:30 Uhr im Werkraum der Grundschule Niedernberg statt. Anmeldeschluss ist der 11. Oktober.

Kinder ab vier Jahren sind im Kinderworkshop „Schutzengel“ herzlich willkommen. Bei Jessica Hösch werden ganz individuelle Schutzengel gestaltet und beim freien Ausprobieren und Experimentieren mit den Farben entstehen vielfältige Ergebnisse. Der Workshop findet am 28. Oktober von 15:00 bis 17:00 Uhr in der Kunstschule Klingenberg, Kirchenstraße 11-13 statt. Anmeldeschluss ist der 21. Oktober. Die Anmeldung zu allen Kunstnetz-Workshops erfolgt schriftlich beim Kulturreferat des Landratsamtes. Das Anmeldeformular befindet sich auf der Internetseite des Kunstnetzes:

<https://kunstnetz.landkreis-miltenberg.de/>. Ausführliche Informationen zum Kursangebot sind ebenfalls auf der Internetseite zu finden oder beim Kulturreferat erhältlich: Landratsamt Miltenberg, Kulturreferat, Brückenstr. 2, 63897 Miltenberg, Tel.: 09371 501-506, E-Mail: kultur@lra-mil.de.

Neue Software – beide Zulassungsstellen geschlossen

Das Landratsamt Miltenberg macht darauf aufmerksam, dass aufgrund der Einführung einer neuen Software und der Schulung der Mitarbeitenden die Zulassungsstellen in Obernburg und Miltenberg an jeweils zwei Tagen für die Öffentlichkeit geschlossen werden müssen. Demnach wird die Zulassungsstelle Obernburg am Montag und Dienstag, 24. und 25.



Oktober nicht geöffnet sein, die Zulassungsstelle in Miltenberg am Mittwoch und Donnerstag, 26. und 27. Oktober.

Da die neue Software OK.VERKEHR am Montag, 31. Oktober, dem Praxistest unterzogen wird und Anfangsschwierigkeiten nicht auszuschließen sind, werden reguläre Termine für beide Zulassungsstellen erst wieder ab Mittwoch, 2. November vergeben werden.

Maskenpflicht im Schülerverkehr

Das Landratsamt Miltenberg weist darauf hin, dass für Schülerinnen und Schüler in Linienbussen weiterhin das Tragen einer medizinischen Maske erforderlich ist.

Eine Mitteilung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultur (19. September 2022) sorgte für Verwirrung im Zusammenhang mit Öffentlichem Personennahverkehr (ÖPNV), dem Schülerverkehr und dem Fortbestehen der Maskenpflicht. In der Mitteilung wird das Tragen einer Maske in den Schulbussen lediglich empfohlen, jedoch nicht mehr vorgeschrieben. In den regulären Bussen und Bahnen des allgemeinen ÖPNVs dagegen wird auf die aktuell gültigen Vorschriften verwiesen.

Da im Landkreis Miltenberg der Schülerverkehr in den allgemeinen ÖPNV integriert ist, ist in den Linienbussen weiterhin das Tragen einer medizinischen Maske notwendig, auch wenn diese Busse überwiegend von Schülerinnen und Schülern genutzt werden. Die Schulen und Eltern werden gebeten diesen Hinweis an ihre Kinder weiterzugeben und die Umsetzung sicherzustellen.



Haushalte für Stichproben gesucht

Das Landratsamt Miltenberg weist darauf hin, dass das Bayerische Landesamt für Statistik Haushalte sucht, die sich an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) beteiligen. Die dabei erhobenen Daten zeigen, wofür die Menschen ihr Geld ausgeben. Gerade vor dem Hintergrund steigender Energiekosten und Kraftstoff sowie Lebensmittelpreise ist eine aktuelle Datengrundlage zum Konsumverhalten von Privathaushalten für politische und gesellschaftliche Entscheidungen notwendig. Das Kernstück der Stichprobe bildet das Haushaltsbuch, in dem die Haushalte der Stichprobe drei Monate lang ihre Einnahmen und Ausgaben notieren. Darüber hinaus werden Fragen zum Haushalt, zur Wohnsituation, zur Ausstattung mit bestimmten Gebrauchsgütern, zur Vermögenssituation sowie zum Haushalts- und Personeneinkommen gestellt. Jeder fünfte Haushalt dokumentiert zusätzlich zwei Wochen lang detailliert die Ausgaben und gekauften Mengen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren. Dies ist wichtig, um den Anteil unterschiedlicher Nahrungsmittel an den gesamten Lebensmittelausgaben bestimmen zu können. Die Angaben können in einer App bequem eingetragen werden, die



speziell für die EVS entwickelt wurde. Die Teilnahme über Papierfragebogen ist ebenfalls möglich.

Die Ergebnisse liefern der Bundesregierung wichtige Daten – etwa für den Armuts- und Reichtumsbericht – und bilden die Grundlage zur Berechnung des neuen Bürgergelds und weiteren finanziellen Unterstützungsleistungen für Kinder und Erwachsene. Die Daten fließen zudem in die Berechnung der Inflationsrate ein.

Für die Teilnahme an der Befragung erhalten die Haushalte eine Prämie von mindestens 100 Euro. Interessierte finden im Internet unter www.evs2023.de alle wichtigen Informationen. Fragen werden auch per E-Mail EVS2023@statistik.bayern.de und per Telefon (kostenfrei: 0800/5757001) beantwortet

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

„Wege durch die Trauer“ – Ein begleiteter  **Malteser** *...weil Nähe zählt.*

Trauerspaziergang in der Gruppe...

Die Malteser bieten jeden 3. Sonntag im Monat für Menschen, die um einen geliebten Menschen trauern, einen Trauerspaziergang an: In Bewegung sein, ein Stück Weg gemeinsam gehen und sich über die eigenen Erfahrungen austauschen und miteinander ins Gespräch kommen.

Die Trauerspaziergänge finden an jedem 3. Sonntag im Monat, außer im April und August, statt.

In den Monaten November bis März ist der Start um 14.00 Uhr, von Mai bis Oktober um 15.00 Uhr.

Das offene Gruppenangebot findet bei jedem Wetter statt. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung wird empfohlen. Das Angebot ist kostenfrei – die Kosten der Einkehr trägt jeder Teilnehmer selbst.

Der Spaziergang wird geleitet von ehrenamtlichen Malteser Trauerbegleitern.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen über das Malteser Koordinationsbüro in Aschaffenburg unter Telefon: 06021/4161-18

Vorankündigung: Trauerwandern im Bachgau

November 2022 bietet der Malteser Hilfsdienst e.V. Aschaffenburg wieder geführte Trauerwanderungen in einer geschlossenen Gruppe in Großostheim an. Das Angebot richtet sich an Menschen im Alter von 40 bis 65 Jahren, die ihren Partner verloren haben.

Gemeinsam gehen wir durch die dunkle Jahreszeit. Auf Ihrem Weg werden Sie von erfahrenen Trauerbegleitern unterstützt. Impulse regen während des Wanderns immer wieder dazu an, bewusst den Weg der Trauer zu gehen.

Wir wandern einmal im Monat, immer samstags, für 2,5 Stunden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung erforderlich. Sie haben Interesse oder noch Fragen?

Kontakt und Information: Malteser Hilfsdienst e.V. – Hospizbüro – Tel. 06021-4161-18 oder hospiz-ab@malteser.org
Anmeldung erbeten bis 04.11.2022

Die aktuellen Feldgeschworenen der Gemeinde Leidersbach



Leidersbach

Bauer Alfred (Obmann), Kunkel Josef (Stv. Obmann), Diener Otto, Kempf Walter, Schuck Monika, Sauer Andreas (passiv)

Ebersbach

Löffler Artur (Obmann), Eichelsbacher Werner (Stv. Obmann), Aulbach Karl, Schüßler Gregor, Weis Helmut, Stapf Johannes, Zernetsch Alfred (passiv)

Roßbach

Pfuhl Gernot (Obmann), Schick Helmut (Stv. Obmann), Krug Josef, Berninger Reinhard, Berninger Peter, Hasenstab Manfred

Volkersbrunn

Elbert Anton (Obmann), Müller Karl (Stv. Obmann), Diener Jochen, Elbert Edwin, Stein Alexander, Anderlohr Felix, Aulbach Alfred

Vielen Dank für Euer Ehrenamt!

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Mit Bewegung gegen Osteoporose

Bewegungsförderung ist ein zentrales Anliegen der Krankenkassen. Hierzu bietet die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) ihren Versicherten im Rahmen der Primärprävention verschiedene Maßnahmen an, unter anderem, um einer Osteoporose vorzubeugen.

In diesem Zusammenhang weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des Welt-Osteoporose-Tages am 20. Oktober auf ihr Gesundheitsangebot „Trittsicher durchs Leben“ hin – ein mit Ärzten und Wissenschaftlern entwickeltes wohnortnahes Bewegungsangebot für Senioren, um der Osteoporose vorzubeugen. Dieses hat zum Ziel, die Mobilität zu erhalten, um bis ins hohe Alter Dinge tun zu können, die das Leben lebenswert machen. Für LKK-Versicherte ist die Teilnahme kostenlos. Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.svlfg.de/trittsicher-durchs-leben.

Kursdatenbank der ZPP

Zudem bietet die Datenbank der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) spezielle Kurse zur Osteoporose-Prävention. Alle Kurse, die darin gelistet werden, sind qualitätsgeprüft und werden von qualifizierten Fachleuten geleitet. Die Teilnahme bezuschusst die LKK in Höhe von mindestens 80 Prozent der Kosten. Gefördert werden maximal zwei Kurse pro Kalenderjahr. Ferner werden Kurse zur Ernährung, Stressreduktion und Sucht angeboten. Zum gesamten Kursangebot gelangt man über die Internetseite www.svlfg.de/gesundheitskurse finden.

Was ist Osteoporose?

Bei einer Osteoporose ist der Knochenstoffwechsel gestört. Die Knochendichte nimmt ab, so dass es öfter zu Knochenbrüchen kommen kann. Die Krankheit wird unter anderem durch Kalziummangel und zu wenig Bewegung verursacht. In Deutschland leiden etwa sechs Millionen der über 50-Jäh-

rigen darunter, wobei Frauen häufiger betroffen sind als Männer.

Was hilft dagegen?

Einer Osteoporose beugt vor, wer seine Muskeln stärkt, auf einen knochengesunden Lebensstil achtet und sich durch regelmäßige körperliche Bewegung fit hält. Hierfür gibt es spezielle Gymnastik- und Kräftigungsübungen. Dabei sollte stets auf eine aufrechte Körperhaltung geachtet werden. Im Alltag sollten abrupte Bewegungen ebenso vermieden werden wie das Heben von schweren Gegenständen. Beim Bücken ist der Rücken möglichst gerade zu halten. Zusätzlich fördert Vitamin-D die Aufnahme von Kalzium und stärkt so die Knochen.

Wer unter Osteoporose leidet, kann durch eine Behandlung mit verschiedenen Medikamenten in Kombination mit Bewegungstherapie verhindern, dass die Krankheit fortschreitet.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.osteoporose-deutschland.de.

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Beratung für Migrantinnen – Erfolg im Beruf



Am Dienstag, 11. Oktober und an weiteren Terminen bietet Sonja Krimm, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) der Agentur für Arbeit Aschaffenburg von 14 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde speziell für Migrantinnen an, die in das Berufsleben einsteigen wollen. Gerade Migrantinnen stellt der Einstieg in den Arbeitsmarkt in Deutschland vor große Herausforderungen. Neben dem Erlernen der neuen Sprache und der Frage der Verwertbarkeit der ausländischen Ausbildung und Berufserfahrung in Deutschland spielt oft auch ein eingeschränkter Arbeitszeitrahmen aufgrund familiärer Verpflichtungen eine Rolle.

In persönlichen oder telefonischen Einzelgesprächen werden der bisherige berufliche Werdegang und persönliche Werte und Ziele beleuchtet. Unter Berücksichtigung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf soll eine persönliche Strategie für den Ein-

stieg in das Berufsleben in Deutschland entwickelt werden und gemeinsame erste Schritte vereinbart werden.

Anmeldung unter

06021/ 390 -360 oder -554

E-Mail: Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de od. sonja.krimm@arbeitsagentur.de

Weitere geplante Sprechstunden-Termine: 8. November, 13. Dezember, 10. Januar, 14. Februar, 14. März

Veranstaltungsort für das persönliche Gespräch: Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude)

Stark und ausgeglichen durch

Selbstmotivation – Online-Seminar mit hilfreichen Tipps und Informationen

Am 18. Oktober um 9 Uhr findet ein Online-Seminar der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) der Agentur für Arbeit zum Thema Selbstmotivation statt.

Viele Menschen sind im Alltag stark gefordert – immer und überall. Es mag ein Symptom unserer Leistungsgesellschaft sein, dass ständige Forderung irgendwann in Überforderung mündet. Lustlosigkeit, Erschöpfung und fehlende Motivation sind die Folge.

Das Seminar eröffnet anhand von praktischen Anleitungen die Welt der Selbstmotivation – mit Raum für die eigene Situation aller Teilnehmenden. Inhalte sind:

- Kraft finden, Ressourcen stärken
- Umgang mit unliebsamen Aufgaben
- Vertrag mit sich selbst
- Grenzen ziehen – auch mal Nein sagen
- Perfektionismus schwächen
- Stärken stärken, statt sich mich Schwächen aufzuhalten

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Die Seminare finden als Online-Vorträge statt, individuelle Fragen können dabei im Chat oder auch im Nachhinein beantwortet werden. Für die Teilnahme ist jedes internetfähige Gerät geeignet.

Anmeldung unter: Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de

Das Thema Vereinbarkeit von Familie und

Beruf betrifft weiterhin mehr Frauen als Männer. Sie übernehmen häufiger die Familienaufgaben, arbeiten in Teilzeit und unterbrechen ihren beruflichen Werdegang für die Familie. Aber auch die Corona-Situation hat die Doppelbelastung, die Familie und Beruf mit sich bringt, verstärkt.

Die BCA kennen die Hürden, die zu nehmen sind und unterstützen mit Tipps und Infos in Form von Online-Seminaren zu Themen um den beruflichen Wiedereinstieg und um die täglichen Anforderungen im Privatleben. Weitere Vortrags-Termine:

15.11.2022, 9:00-10:30 Uhr Kompetenzen für den Arbeitsmarkt

Caroline Giegerich und Sonja Krimm, BCA in der Agentur für Arbeit Aschaffenburg bieten darüber hinaus auch individuelle Beratung zu vielen Fragestellungen rund um den beruflichen Wiedereinstieg an. <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg/chancengleichheit>

Beruflicher Erfolg für Menschen mit familiären Aufgaben

Expertin der Agentur für Arbeit berät zu Vereinbarkeit von Familie mit Ausbildung, Studium und Beruf

Am Dienstag, 11. Oktober und an weiteren Terminen bietet Sonja Krimm, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) der Agentur für Arbeit Aschaffenburg von 14 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde für Menschen mit familiären Aufgaben an.

In persönlichen oder telefonischen Einzelgesprächen werden der bisherige berufliche Werdegang und individuelle Kompetenzen besprochen. Persönliche Wünsche, Werte und Ziele werden beleuchtet. Unter Berücksichtigung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf werden gemeinsam Perspektiven erarbeitet.

Angebote zur weiteren Beratung und Unterstützung runden das Gespräch ab.

Anmeldung unter 06021/ 390 -420 oder -554

E-Mail: Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de od. sonja.krimm@arbeitsagentur.de
Weitere geplante Sprechstunden-Termine: 8. November, 13. Dezember, 10. Januar, 14. Februar, 14. März

Veranstaltungsort für das persönliche Gespräch: Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude)

„SPRUCH DER WOCHE“

Der Blick des Verstandes fängt an scharf zu werden, wenn der Blick der Augen an Schärfe verliert. (Platon)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

- ❖ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117**
- ❖ **In lebensbedrohlichen Fällen 112**
- ❖ **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte 112 oder 06021 – 4561090**

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwall-

stadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
Sa./So. 15./16. Oktober 2022
Herr Dr. med. dent. Akay Karaoguz, Spessartstr. 27, 63911 Klingenberg, Tel. 09372/1408

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werk-tages

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

Apotheken:

von morgens 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages

Samstag, 15. Oktober 2022

Römer-Apotheke, 63785 Obernburg, Römerstr. 43, Tel. 06022/4500

Sonntag, 16. Oktober 2022

Eichen-Apotheke, 63785 Obernburg-Eisenbach, Eichenweg 1, Tel. 06022/5700

Montag, 17. Oktober 2022

Mömlingtal-Apotheke, 63853 Mömlingen, Hauptstr. 24, Tel. 06022/681857

Dienstag, 18. Oktober 2022

Maintal-Apotheke, 63834 Sulzbach, Bahnhofstr. 14, Tel. 06028/6608

Mittwoch, 19. Oktober 2022

Josef-Apotheke, 63849 Leidersbach, Hauptstr. 198, Tel. 06028/5386
Apotheke Eschau, 63863 Eschau, Elsavastr. 95, Tel. 09374/1266

Donnerstag, 20. Oktober 2022

Schwanen-Apotheke, 63911 Klingenberg, Rathausstr. 4, Tel. 09372/2440

Freitag, 21. Oktober 2022

Römer-Apotheke, 63843 Niedernberg, Großwallstädter Str. 22, Tel. 06028/7446

KINDERGARTEN-NACHRICHTEN

Kindergarten St. Barbara

OT Ebersbach, Ebersbacher Str. 41, Tel. 06028/1589
kindergarten-ebersbach@t-online.de

FantasieReich für Kinder, St. Johannes

OT Leidersbach, Hauptstr. 140, Tel. 06028/1552
kiga-leidersbach@gmx.de

Kindergarten St. Laurentius

OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207
kiga-rossbach@web.de

Kinderkrippe Hosenmatz

OT Leidersbach, Waldweg 3, Tel. 06028/9930906
info@kinderkrippe-hosenmatz.de

Evang. Kindergarten "Villa Kunterbunt"

Am Rücker Berg 1, 63839 Kleinwallstadt-Hofstetten, Telefon: 06022.25102, E-Mail: kiga.kunterbunt.hofstetten@elkb.de

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister	
Michael Schüßler	0151 / 19652254
2. Bürgermeister	
Andreas Hein	0173 / 9162707

Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
NotrufAMME Abwasserentsorgung	0160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
Bücherei	06028 / 974122

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Thomas Seitz	06028 / 2180939
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Florian Schüßler	06028 / 9778827
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	0171/3800862
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Anton Elbert	06092 / 6830

Notruf Polizei 110

Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
-----------------------------	--------------

Rufnummern der Ärzte in Leidersbach

Allgemeinärzte
Jörg Frieß, Hauptstr. 118, Allgemeinarzt 06028/9791250

Zahnarzt
Dr. med. dent. Olaf Doeber, Hauptstr. 109, Zahnarzt 06028/5533

Seniorenkreise – Ansprechpartner

Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Lore Hefter	06028 / 4564

Nachbarschaftshilfe:
Mobil-Nr. 0151/53718910
oder
Heidelinde Burkholz 06028 / 99 97 902
Doris Berberich 06028 / 99 67 77

Strom:
bayernwerk AG 09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung 0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer 0941/28003366

Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebs-stelle Untermain (Erlenbach) 0931/27943
Störungsdienst: 0941/2800355

Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center	
Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0

Beerdigungsinstitut Wegmann	06021 / 23424
Bestattungen Brand – Trauerhilfe mit Herz	06092 / 4659999

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige	
Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales	
www.seniorenberatung-mil.de	
www.bd-untermain.de	

Ökumenische TelefonSeelsorge – anonym, kompetent, 0800 / 111 0111
rund um die Uhr oder 088 / 111 0222

Gesundheitsamt LRA Miltenberg 09371 / 501-523

SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach



OT Leidersbach, Staudenweg 31,
Tel. 06028/7431

Speiseplan vom 17. – 20. Oktober 2022

Montag:

Käsetortellini in Schinken-Sahne-Soße mit grünem Salat
-Obstkorb-

Dienstag:

Kürbissuppe mit Kartoffelstückchen und Baguette
-Mango-Joghurt-Mousse-

Mittwoch:

gebratener Reis mit Wokgemüse
Putenmedaillons in Curryrahmsoße, Reis und Salat
-Schokopudding-

Donnerstag:

Apfelpfannkuchen mit Vanillesoße
Rinderbraten mit Klößen und Wirsing
-Rohkoststicks-

GEMEINDEBÜCHEREI



Öffnungszeiten

OT Leidersbach
Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr
(freitags Eine Welt Kiosk geöffnet)

Terminvormerkung:

Hallo liebe Kinder,
unser Bürgermeister Michael Schüßler liest Euch am **Freitag, 28. Oktober** um 16.00 Uhr in der Bücherei die Geschichte „Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“ von Otfried Preußler vor.
Merkt Euch schon mal den Termin.
Kinder ab 4 bis 9 Jahre sind dazu herzlich willkommen.

SENIOREN-NACHRICHTEN

Roßbacher Frauenfrühstück

Am Samstag dem 15.10.2022 ab 9:30 Uhr, Einlass 9:00 Uhr im Pfarrheim Roßbach – mit tollem Frühstücksbuffet!
Kostenbeitrag: 10,00 € und einem Vortrag mit dem Thema „Mut tut gut – Ihr seid das Salz der Erde!“

Referentin: Sr. M. Aenn Fischer, Schönstatt Würzburg.

Wir bitten um telefonische Anmeldung bis spätestens 05.10.2022 bei Christiana Kempf, Tel. 0171/4916928 oder Brigitte Müller, Tel. 0151/70803381 wegen begrenzter Teilnehmerzahl.

Auf IHR Kommen freuen wir uns!

Der AK Erwachsenenbildung der PG Maria im Grund

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

Gottesdienste im Grund	Samstag 15.10.22	Sonntag 16.10.22	Montag 17.10.22	Dienstag 18.10.22	Mittwoch 19.10.22	Donnerstag 20.10.22	Freitag 21.10.22	Samstag 22.10.22	Sonntag 23.10.22 Weltmissionsso.
Leidersbach		8:30 Messfeier Pfr. Wissel 17:00 Rosenkranzandacht S. Hörst / S. Schmitt				19:00 Messfeier Pfr. Geiger			10:00 Messfeier Pfr. Geiger
Ebersbach	18:00 Vorabend- messe Pfr. Geiger	17:30 Rosenkranzandacht N. Hein					19:00 Messfeier Pfr. Wissel		8:30 Messfeier Pfr. Wissel
Roßbach		10:00 Messfeier zum Kirchweihsonntag mit Musikkapelle Edelweiß Roßbach Pfr. Schüssler 14:00 Rosenkranz			19:00 Messfeier Pfr. Wissel				10:00 Wort-Gottes- feier A. Schütz 14:00 Rosenkranz
Volkersbrunn		10:00 Messfeier Pfr. Wissel		19:00 Messfeier Pfr. Schüssler			19:00 Rosenkranz- andacht K. Stein/ N. Pesahl	18:00 Vorabend- messe Pfr. Schüssler	17:00 Konzert Singkreis Leidersbach

Liebe Mitchristen!

Es gibt mal wieder viel Grund Danke zu sagen. Den Kindergartenkindern mit ihren Erzieherinnen für die Mitgestaltung der Erntedankgottesdienste, allen, die die schönen Erntedankaltäre geschmückt haben, die Organisten und die Singgruppe, die die Gottesdienste musikalisch mitgestaltet haben. Den neuen Ministranten und Ministrantinnen, die sich in Dienst haben nehmen lassen, den Oberministranten für ihre Mühe beim Anlernen und Begleiten der Neuen. Es war ein Zeichen, dass unsere Kirchengemeinden noch leben. Bleiben wir dankbar wie der Mann aus Samarien, der als einziger von 10 Geheilten zurückgekehrt ist zum Herrn, wie wir am letzten Sonntag im

Evangelium gehört haben. Gott schenkt uns das was wir zum Leben brauchten; dies durften wir in den Erntedankgottesdiensten erfahren. Ihr Pfarrer Martin Wissel

Pfarrbüro Leidersbach, Kolpingstraße 14 Das Pfarrbüro ist am Freitag, 21.10. und am Montag, 24.10. geschlossen.

Bürostunden sind montags und dienstags von 9:00 Uhr – 11:30 Uhr und freitags von 14:30 Uhr – 17:00 Uhr.
Telefon 06028/1595, Fax 994280, E-Mail pfarrei.leidersbach@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.Maria-im-Grund.de

Eine-Welt-Kiosk in der Bücherei:
freitags von 17.00 – 18.30Uhr

INFORMATIONEN FÜR DIE PFARREIENGEMEINSCHAFT

Hast DU Lust auf KIRCHE MIT KINDERN?

Komm doch einfach mal zu unserem Treffen am 17.10.2022 um 19:30Uhr ins Pfarrheim Roßbach.
WIR FREUEN UNS AUF DICH!
Das Kinderkirchenteam

Spirituelle Impulse an der Bushaltestelle im pastoralen Raum Elsenfeld

Über den Zeitraum von einem Jahr verteilt, bietet das Team um Gemeindeforent Rainer Kraus Stehveranstaltungen von ca. 30